

Irgendwas mit

Verschwörung

Wie obskure Theorien den Kopf entlasten

Referent:
Jörg Bergstedt,
Buchautor,
Projektwerkstatt
Saasen

Moderation: Hans Wolf,
Aktion 3.Welt Saar

**Mittwoch, 3. Juni 2015,
20.00 Uhr Saarbrücken**

**Ministerium für
Bildung und Kultur
Trierer Straße 33
Großer Saal EG, Nähe
Bahnhof, Alte Post**

Obwohl sie weit verbreitet sind, gibt es sie offiziell gar nicht: sogenannte Verschwörungstheorien. Auch wer sich für eine nachhaltige, ökologische und sozialere Welt einsetzt, ist nicht automatisch frei davon. Sei es, dass geheime Zirkel wie die Bilderberger die Welt regieren oder zumindest Rockefeller und Rothschild überall ihre Finger im Spiel haben. Sei es, dass die CIA hinter dem 11.9. steckt oder der Mossad hinter dem Islamischen Staat (IS). Sei es, dass Monsanto als Gentechnikkonzern das Böse verkörpert oder die „Lügenpresse“ uns hintergeht. Oder sei es, dass wir alle durch Flugzeugabgase (sog. Chemtrails) vergiftet werden oder dass Deutschland gar nicht existiert sondern in Wahrheit eine GmbH ist.

Viele "Verschwörungstheorien" sind attraktiv, weil sie einen konkreten Gegner benennen, der trotzdem diffus bleibt und nicht richtig greifbar ist. Es sind nicht mehr abstrakte und damit anstrengend zu durchdenkende Ursachen wie die Verwertungslogik, das Streben nach Profit oder der Erhalt von Macht, die zudem noch in allen Menschen mehr oder weniger vorhanden sind. Stattdessen sind Personen oder Personengruppen schuld an dem „Schlechten in der Welt“. Die komplexe Welt wird einfach erklärt.



Gegen diese Weltvereinfachungen anzutreten ist oft schwer. Wie es gehen kann, wird Jörg Bergstedt versuchen aufzuzeigen. Erfolg kann nicht garantiert werden. Der Referent ist Mitbegründer der Projektwerkstatt Saasen und begleitet seit Jahren (herrschafts-) kritisch die Politik sozialer Bewegungen.
www.projektwerkstatt.de

Mehr Informationen zur Veranstaltungsreihe "Irgendwas mit" unter www.a3wsaar.de



Veranstalterin: Aktion 3.Welt Saar
Eintritt frei - um eine Spende wird gebeten